

EINWOHNERGEMEINDE WITTINSBURG

Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung vom Montag, 4. Dezember 2024

Die Einwohnergemeindeversammlung fasste die folgenden Beschlüsse:

1. Das Beschluss-Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 13. Juni 2024 wird einstimmig genehmigt.
2. Die Sondervorlage Kredit Unterhalt Moosweg von CHF 28'500.00 wird mit 64 Ja- und 4 Nein-Stimmen genehmigt.
3. Die Sondervorlage Kredit Gemeindekanalisationsnetz, Spülung und TV-Inspektion von CHF 50'000.00 wird mit 70 Ja- Stimmen genehmigt.
4. Die Sondervorlage Kredit Dach Schangihuus von CHF 20'000.00 wird mit 34 Ja- und 19 Nein-Stimmen genehmigt.
5. Dem Vertrag über die Zusammenarbeit der Gemeinden Känerkinden und Wittinsburg wird mit 70 Ja-Stimmen zugestimmt und der vorliegende Vertrag wird genehmigt.
6. Der Projektierungskredit von CHF 265'000.00 für die Turn- / Mehrzweckhalle wird mit 60 Ja- und 3 Nein-Stimmen genehmigt.
7. Der Planungskredit von CHF 20'000.00 für das Projekt Energie- / Heizungsversorgung der Gemeindeliegenschaften wird mit 65 Ja-Stimmen genehmigt.

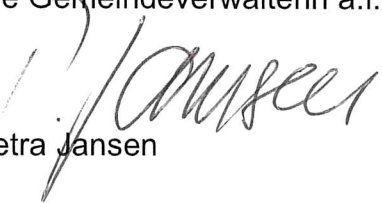
8. **Budget 2025 (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung)**
 - a) **Festsetzung Gemeindesteuerfüsse 2025: 66 Ja-Stimmen**
 - b) **Festsetzung der Gebühren Hundehaltung 2025: 69 Ja-Stimmen**
 - c) **Festsetzung der Abfallgebühren 2025: 70 Ja-Stimmen**
 - d) **Beschlussfassung Budget 2025 Erfolgsrechnung: 69 Ja-Stimmen**
 - e) **Beschlussfassung Budget 2025 Investitionsrechnung: 69 Ja-Stimmen**

9. **Dem Gemeinderat Wittinsburg wird mit 69 Ja-Stimmen die Kompetenz erteilt, den neuen Konzessionsvertrag mit der EBL per 1. Januar 2025 zu unterzeichnen und die Konzessionsabgabe jährlich festzusetzen.**

10. **Der Beitritt zum Trägerverein Naturpark Baselbiet wird mit 49 Nein- und 16 Ja-Stimmen abgelehnt.**

Wittinsburg, 5. Dezember 2024

Die Gemeindeverwalterin a.i.



Petra Jansen

Rechtsmittelbelehrung

Der Beschluss gemäss Ziffern 2), 3), 4), 5), 6), 7), 9) und 10) unterliegt gemäss § 49 des Gemeindegesetzes vom 28. Mai 1970 dem Fakultativen Referendum. Das Begehren ist innert 30 Tagen seit der Beschlussfassung, d.h. bis zum 4. Januar 2025 bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Gegen die Beschlüsse 8a) – e) kann keine Beschwerde ergriffen werden.